



CASE-REPORT

F.I.T. FORMA-INJEKTIONSTECHNIK

Behandlung von starker Zahnabrasion

Zahnarzt: Ralph Steffanie (NL)



Zahnarzt: (NL)
Ralph Steffanie,
Universität Radboud,
Inhaber Zahnarztpraxis Heel



EINFÜHRUNG

- Männlicher Patient, 64 Jahre alt.
- Keine besondere medizinische Vorgeschichte.
- Möchte „etwas gegen den Zahnabrieb tun, bevor er seine Zähne verliert“.

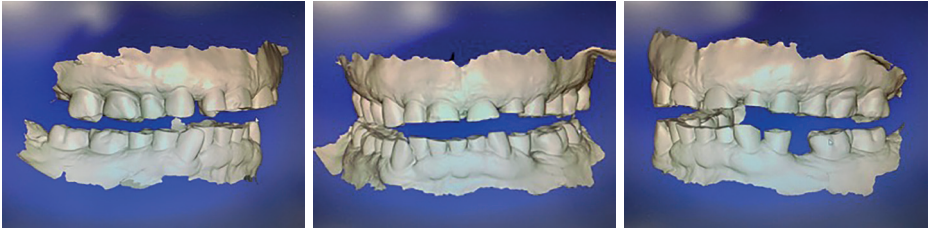


VORHER



NACHHER

DIGITALE ABDRÜCKE



OKKLUSALE HÖHE BESTIMMT

- Nach der Einstellung des Bisses trug der Patient 3 Wochen lang eine Schiene in der neuen Bisshöhe.
- Die Eingewöhnungszeit betrug nur 1 Woche.
- Anschließend wurde ein digitales Mock-up erstellt.
- Dieses wurde mit einer Puttyform und provisorischem Kunststoffmaterial in den Mund eingesetzt.



DIGITALES MOCK-UP



MOCK-UP OHNE KLEBUNG



Über bestehendem Amalgam



Gleichmäßige Okklusion

ZAHNAUFBAU MIT G-AENIAL UNIVERSELL INJEKTION

- Je Zone werden abwechselnd digitale Modelle und transparente Schlüssel angefertigt (anterior und posterior links und rechts).
- Das alte Amalgam wird zunächst durch Komposit ersetzt.
- Die Zähne werden mit Teflon getrennt.
- Der behandelte Zahn wird geätzt und verklebt.
- Einsetzen des transparente Schlüssels und Aufbau des Zahnes durch Injektionstechnik, bis zu 3 Stück pro Behandlung.



RESULTATE



ZAHNARZT- UND PATIENTENFEEDBACK

Zahnarzt

„Wir sind begeistert von den Ergebnissen, die wir mit der F.I.T.-Lösung erzielt haben. Zunächst habe ich den vollständigen F.I.T.-Workshop mitgemacht, der mir unschätzbare Einblicke in das Verfahren sowie Tipps und Tricks von Experten lieferte.“

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, sollte vor allem bei Vollsaniierungen ausreichend Behandlungszeit eingeplant werden. Obwohl die primäre Indikation der okklusale Verschleiß ist, zeigen die Endergebnisse durchweg bemerkenswerte ästhetische Verbesserungen. Diese bedeuten für den Patienten eine positive Veränderung.“

Patient

„Ich habe zunächst zögerlich an eine vollständige Rehabilitationsbehandlung gedacht. Als ich jedoch von meinem Zahnarzt von dieser minimalinvasiven Technik erfuhr, war ich überzeugt und schließlich von dem Ergebnis begeistert.“

Der Behandlungsprozess verlief schnell, unkompliziert und überraschend stressfrei. Es fühlt sich an wie eine komplette Erneuerung des Lächelns.“



DDENTAL
Modern Dental Group



labocast
MODERN DENTAL GROUP



Permadental GmbH | Marie-Curie-Straße 1 | 46446 Emmerich am Rhein | **T** +49 (0)2822-71330
F +49 (0)2822-71330 99 | info@permadental.de | www.permadental.de